Bewertung der Arbeit 1010 – engere Wahl

Der Beitrag bietet insgesamt eine komplexe und skulpturale Struktur an, die die beiden Teilflächen in einen guten Zusammenhang bringt. Das Hochhaus auf der nördlichen Teilfläche ist richtig positioniert und gut proportioniert, es erhält sein eigenes Vorfeld und tritt in eine gute Korrespondenz zum CTHTower auf der Südseite der Hans-Böckler-Allee. Die zurückgesetzte Lage des Hochhauses und die Plastizität der Baukomplexe vermeiden insgesamt eine starke Grenzziehung zwischen der äußeren und inneren Stadt und vermitteln eher zwischen diesen unterschiedlich geprägten Bereichen.

Die Baukörperkonfiguration zeigt sich insbesondere zum Schnellweg gut gegliedert und bietet von Außen wie aus dem Inneren ansprechende Perspektiven und Ansichten. Die Materialität der Fassaden nimmt die Prägungen des Ortes auf und bezieht auch wohltuend ambitioniert das Parkhaus in das Konzept am Ende des Komplexes ein.

Die Erschließung der Baukörper auf der Teilfläche A – aufgereiht an der Röpkestraße und raumbildend an der Hans-Böckler-Allee – ist in der vorgeschlagenen Form gut machbar; schwieriger stellt sie sich für die Baukörper auf Baufläche B – insbesondere bei Teilnutzungen dar.

Sowohl auf Teilfläche A als auch auf Teilfläche B ist die Entwicklung eines Projektes in Abschnitten gut darstellbar.

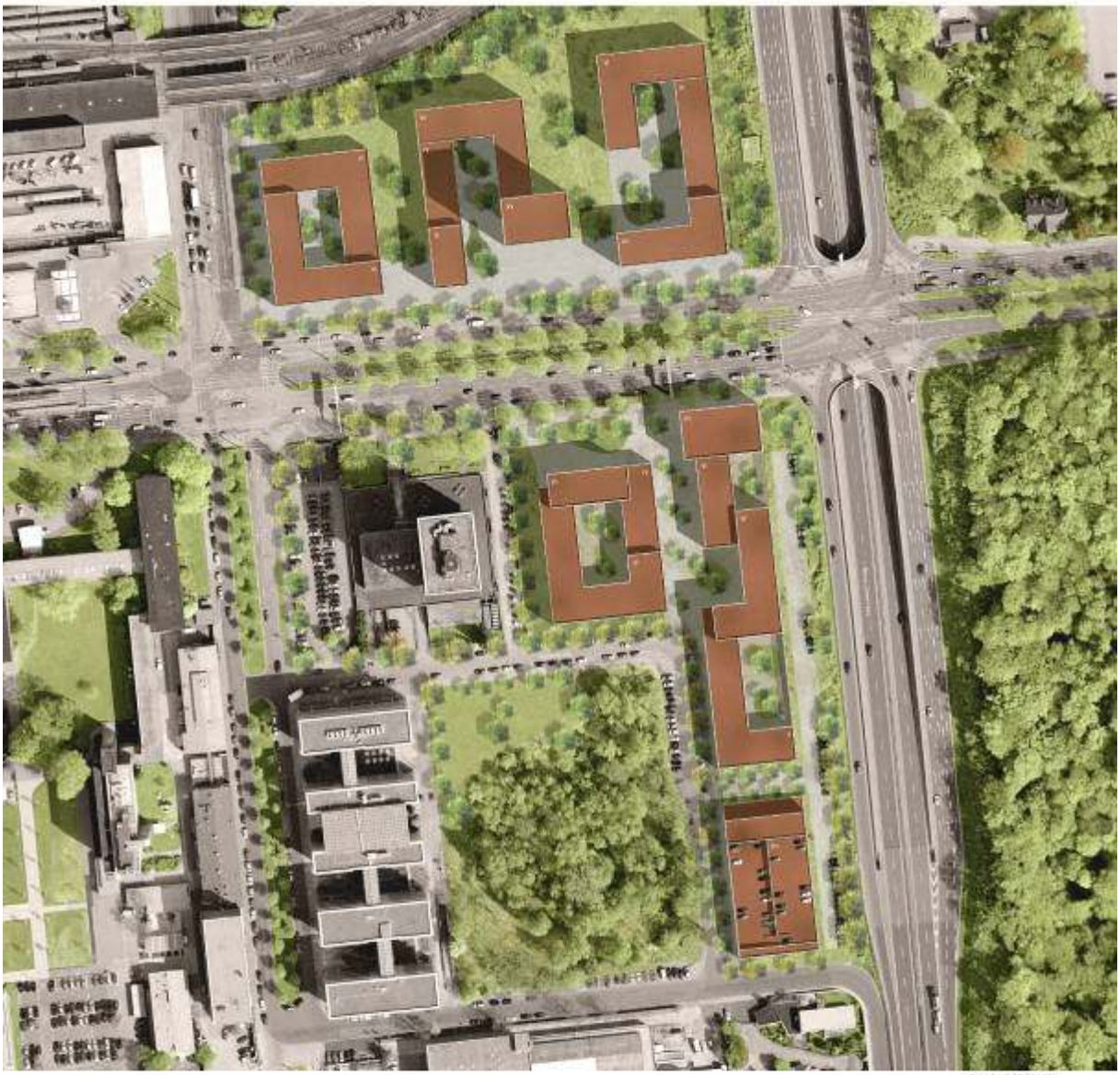
Teilweise ist die Eingangssituation in die einzelnen Gebäudeteile unklar und müsste großzügiger werden. Beinahe verspielt und beliebig und nicht plausibel nachvollziehbar ist die Höhenausbildung der einzelnen Gebäudeabschnitte auf Teilfläche A entlang des Schnellweges, wenngleich die Plastizität an sich für die Länge des Gebäudekomplexes wohltuend ist.

Die Höhenstaffelungen führen teilweise auch zu funktionalen Einschränkungen und zu einer nur mäßigen Flächeneffizienz.

Der Entwurf weist durchaus freiraumplanerische Qualitäten auf. Insbesondere die Abfolge der Freiräume im Nordquartier lässt eine hohe Raum- und Gestaltqualität erwarten. Im südlichen Quartier ist dies jedoch nicht der Fall: die lang gezogenen schmalen Plätze und Höfe, die zudem durch Mauern vom Schnellweg geschützt werden müssen, überzeugen nicht.

Städtebaulicher Wettbewerb Hans-Böckler-Allee Hannover

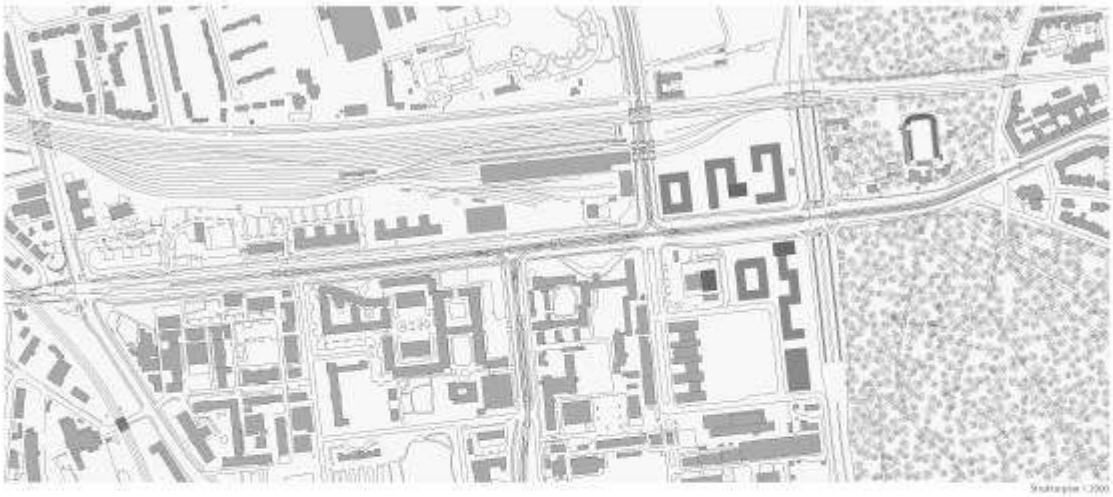
Blatt 01 030186



Lageplan Maßstab 1:500

Städtebaulicher Wettbewerb Hans-Böckler-Allee Hannover

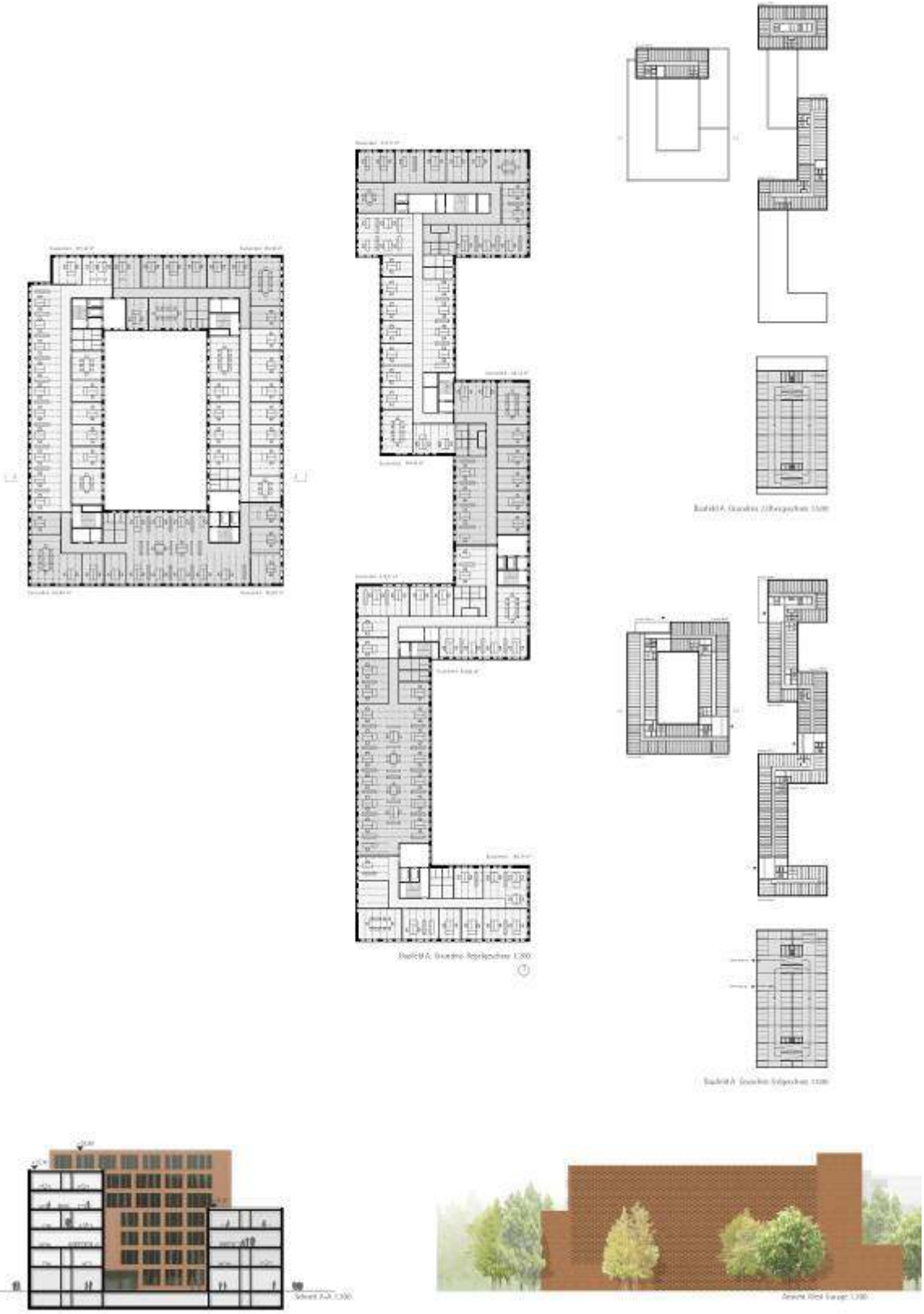
Blatt 02 030186

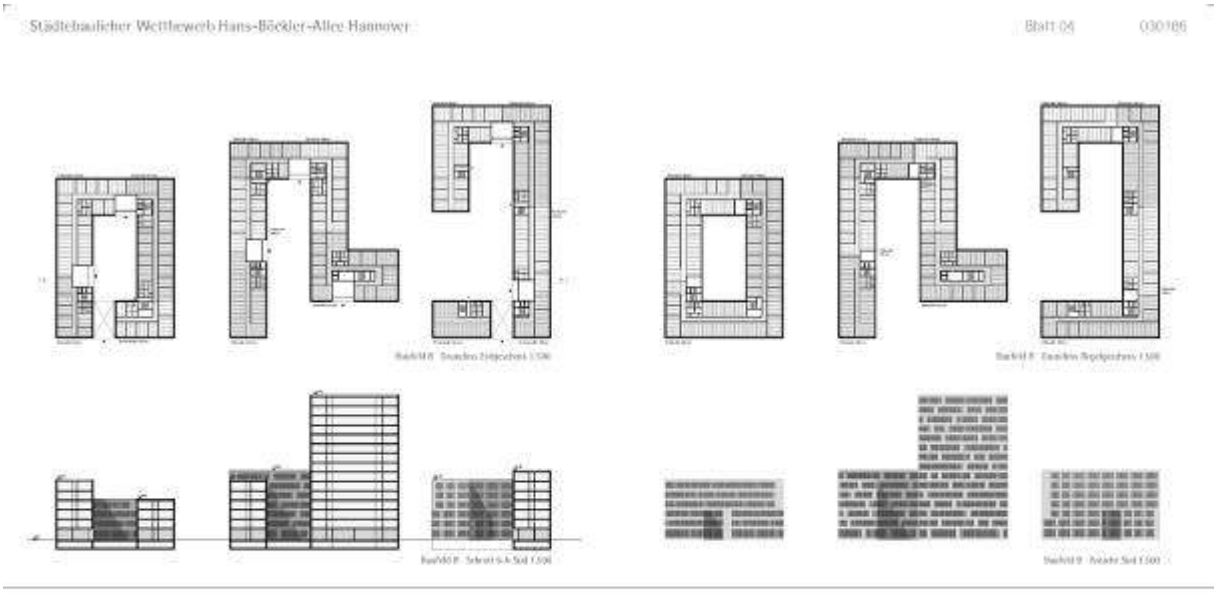


Perspektive 01
(wird nachgereicht)

Städtebaulicher Wettbewerb Hans-Böckler-Allee Hannover

Blatt 03 030186





Perspektive 02
(wird nachgereicht)